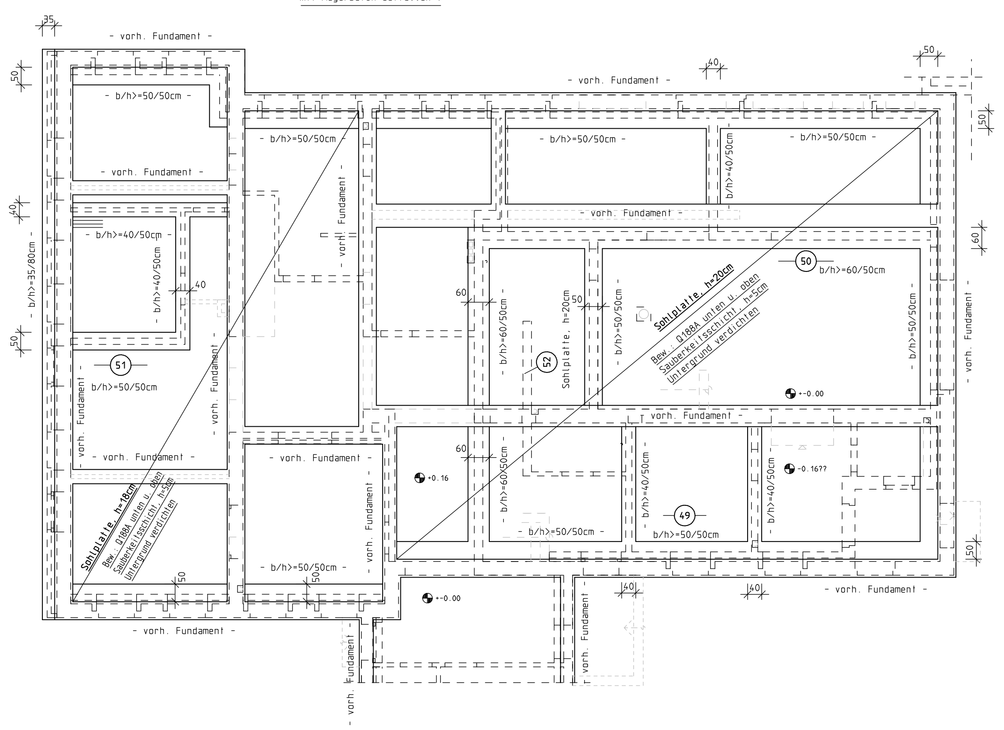
# GRÜNDUNG

Die Streifenfundamente sind frostrei auf tragenden Boden zu gründen!

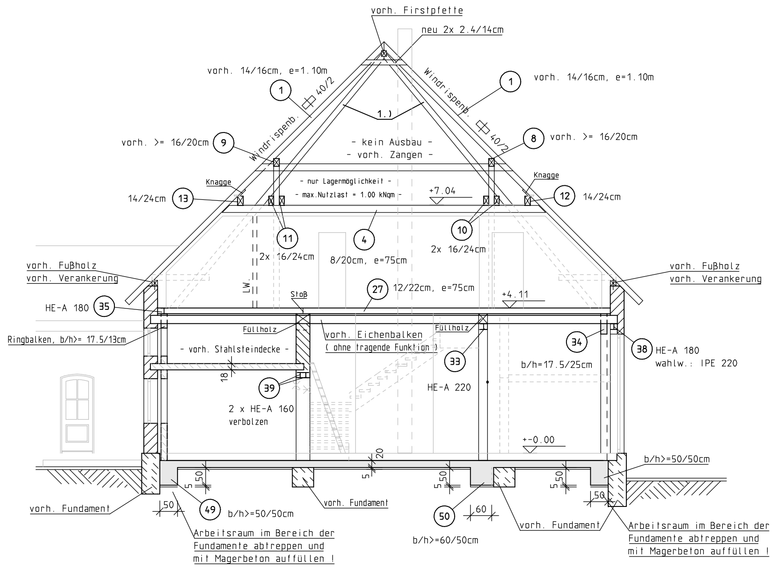
Arbeitsraum im Bereich der Fundamente abtreppen und mit Magerbeton auffüllen !




# SCHNITT B-B

Dachneigung = 45°

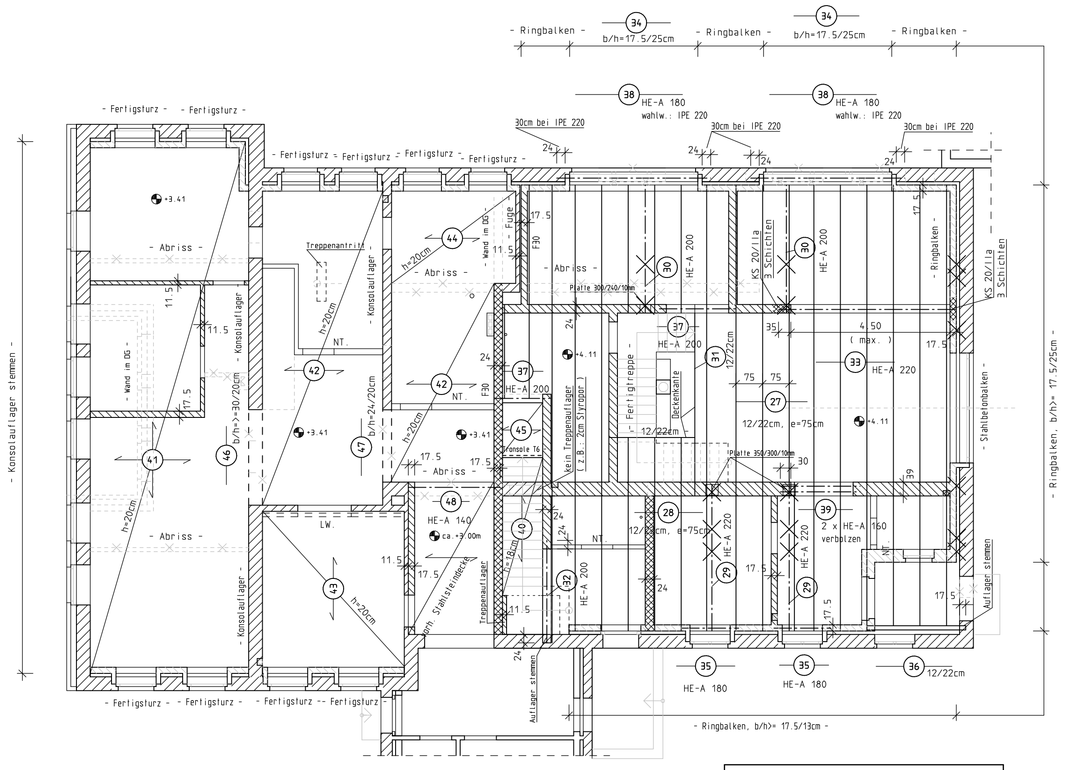
1.) vorh. Sprengwerk nach Einbau der Kehlbalkenlage ohne statische Wirkung!




# ERDGESCHOSS

X = Stützlasten

Verbund der bestehenden Außenwand mit der neuen Innenscheibe mittels 5 Luftschichtanker Ø 4mm je qm




AUFLAGERPLATTEN, KOPF- UND FUSSPLATTEN DER STAHLSTÜTZEN SIEHE STATISCHE BERECHNUNG !

# SCHNITT A-A

Dachneigung = 45°

Die vorhandenen Bauteile sind vor Baubeginn zu prüfen!

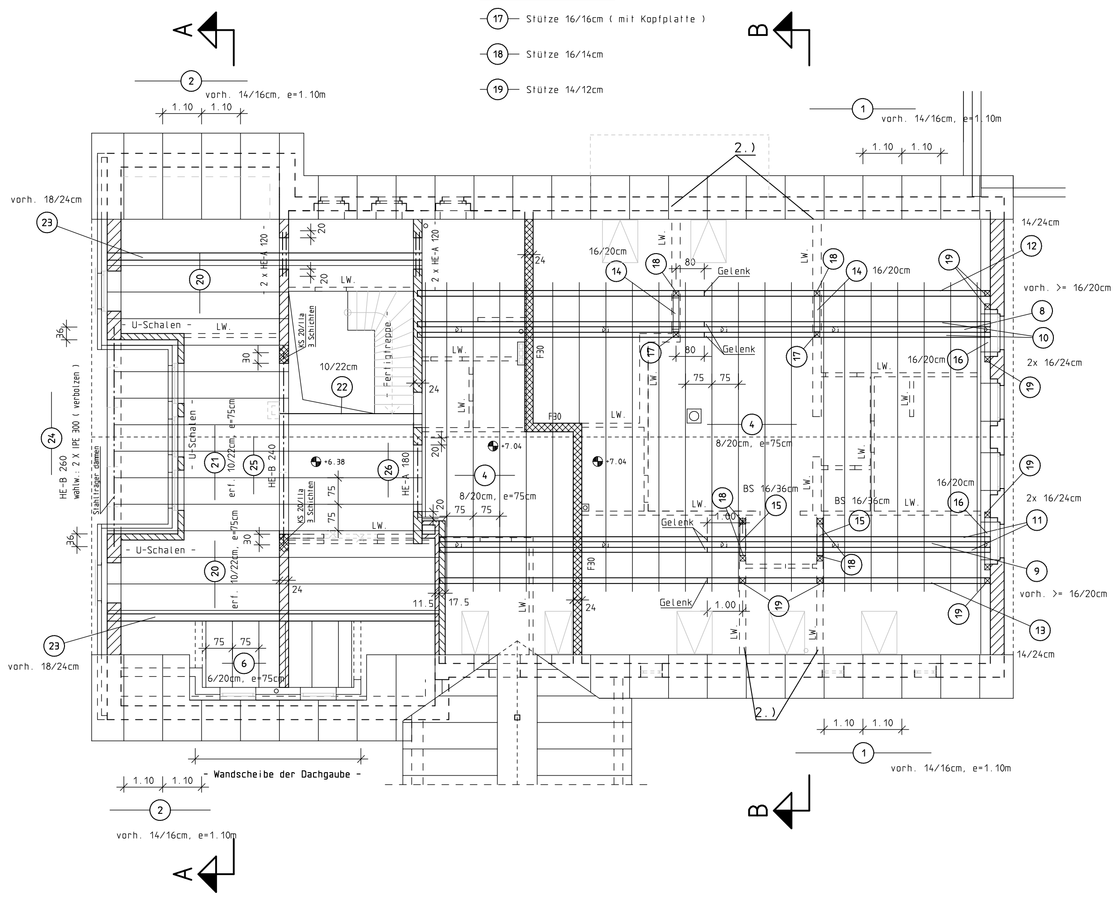
# DACHGESCHOSS

Hinweis:
Die Hölzer der Dachkonstruktion (Sparren und Kehlbalken) sind ggfs. dem Dämmquerschnitt nach ENEV-Berechnung höhenmäßig anzupassen !

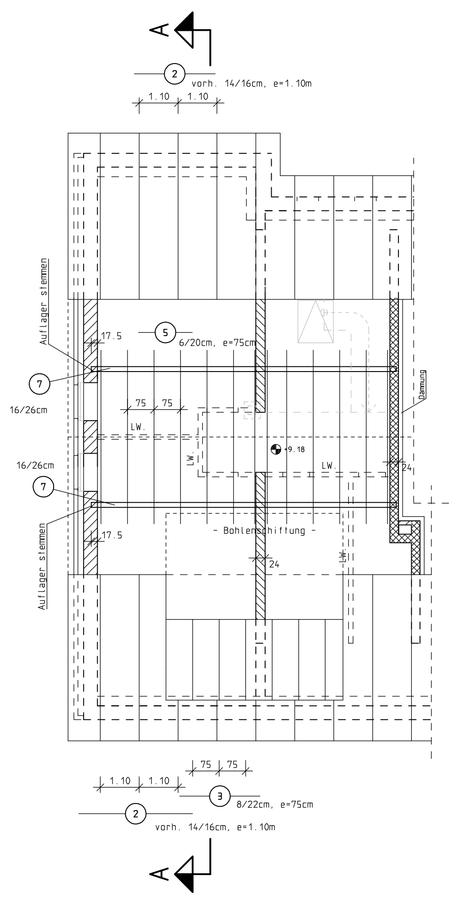
Balkenlage als "starre" Scheibe ausbilden:
- Spanplatte d = 22 mm mit versetzten Stößen
- Anschluss Balken - Spanplatte mit Ng. 34/80 e = 8cm (konstant einhalten!)

Stützenpositionen:
17 Stütze 16/16cm ( mit Kopfplatte )
18 Stütze 16/14cm
19 Stütze 16/12cm

2.) Anbindung der vorh. Fußpfette an die Innenwände

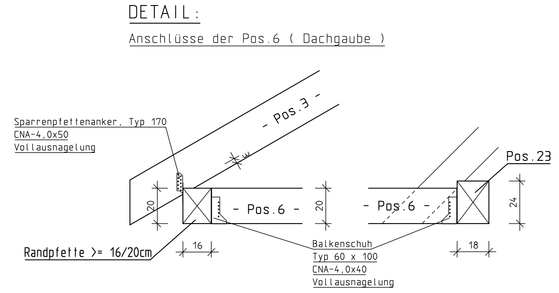


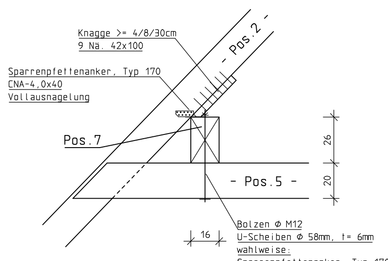

# SPITZBODEN



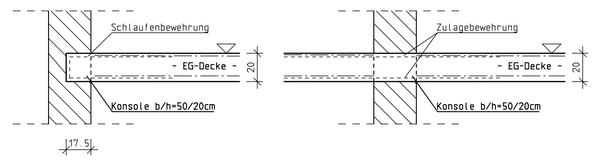

DETAIL:
Anschluss der Pos.5 an die Pos.7

DETAIL:
Anschlüsse der Pos.6 ( Dachgaube )



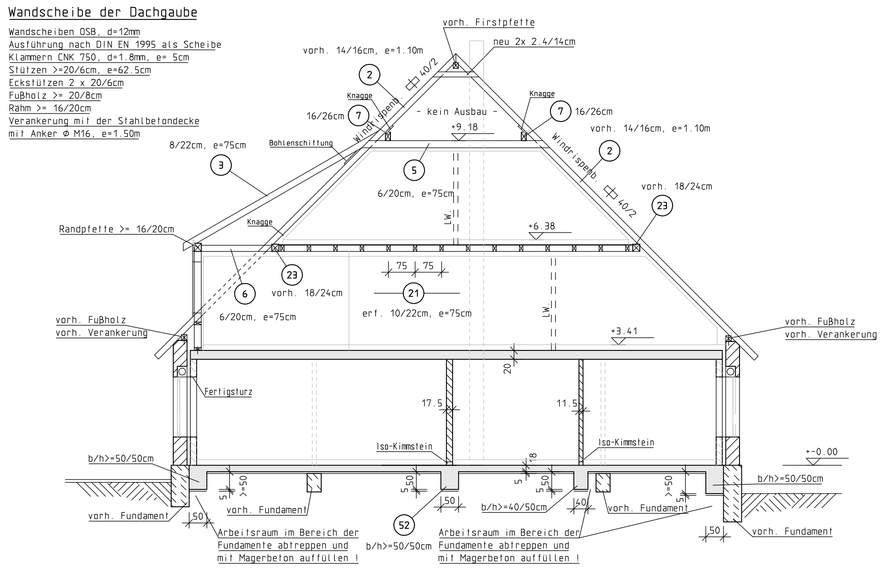




DETAIL:
Konsolen ( Deckenauflager )

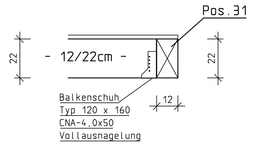



## Wandscheibe der Dachgaube

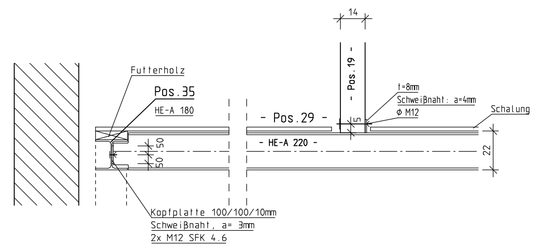
Wandscheiben OSB, d=12mm
Ausführung nach DIN EN 1995 als Scheibe
Klammern CNK 150, d=1.8mm, e= 5cm
Stützen >=20/6cm, e=62.5cm
Eckstützen 2 x 20/6cm
Fußholz >= 20/8cm
Rähm >= 16/20cm
Verankerung mit der Stahlbetondecke mit Anker Ø M16, e=1.50m




DETAIL:
Anschlüsse der Holzbalkenlage im Erdgeschoss




DETAIL:
Anschluss der Pos.29 an die Pos.35




Legende: Mauerwerk

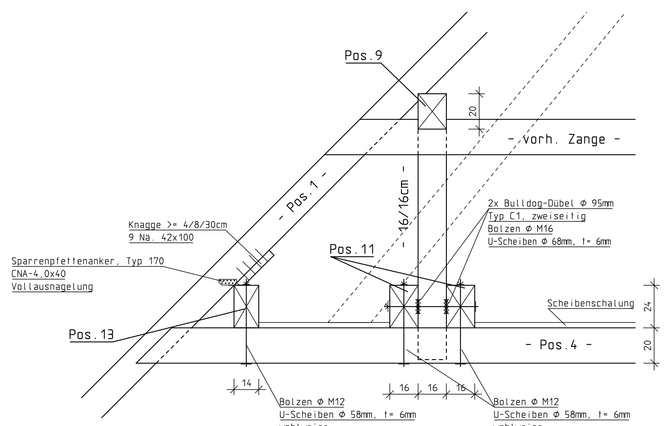
- +vorhandene tragende Wände: Mz 150/II entspr. Mz 12/II
- + vorhandene tragende Innenwände: Mz 150/II entspr. Mz 12/II
- + neue tragende Außenwände: PP4 - 0.55/Qm
- + neue tragende Innenwände: KSL 1.4 - 12/II
- + neue nicht tragende Innenwände: KSL 1.4 - 12/II
- + neue Treppenhauswände: KS 2.0 - 12/II
- + LW.: Leichtwände

## Baustoffe

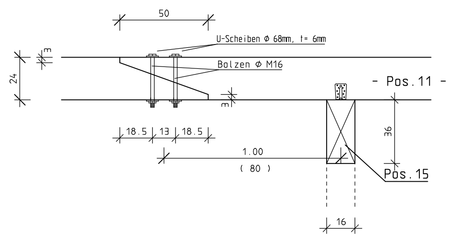
| | | |
|---|---|---|
| Mauerwerk: | Mauerziegel... Siehe Legende | |
| " | Kalksandsteine... | oder gleichwertig |
| " | L.W.= Leichtwände nach DIN EN 1995 Wandgewicht < 3.00 kN/m einschl. Putz | |
| Beton: | C 20/25 für Decken, Balken usw. | |
| " | C 20/25 für Fundamente | |
| " | B 225 für vorhandene Bauteile | |
| Stahl: | S005(A) Stabstahl, S00M(A) BSTG. | |
| " | Profile S235 | |
| Holz: | Nadelholz C24 | |
| " | Eiche D 30 ( E! ) | |
| " | Brettschichtholz GL 24 h | |

# ZUR STATISCHEN BERECHNUNG

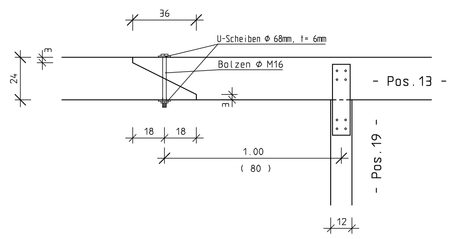
DETAIL:
Anschluss der Pos.1 und Pos.4 an die Pos.13
Anschluss der Pos.4 und Pos.9 an die Pos.11



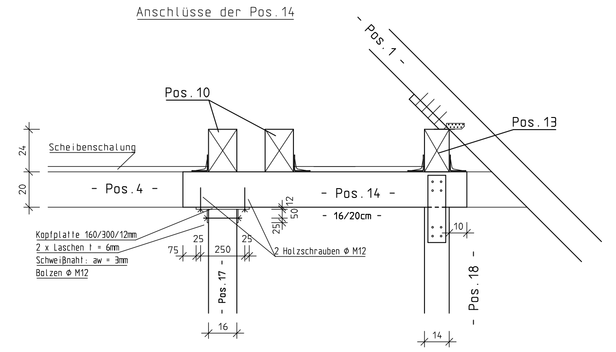

DETAIL:
Pfettengelenke der Pos.10 und Pos.11




DETAIL:
Pfettengelenke der Pos.12 und Pos.13




DETAIL:
Anschlüsse der Pos.14




AUFLAGERPLATTEN, KOPF- UND FUSSPLATTEN DER STAHLSTÜTZEN SIEHE STATISCHE BERECHNUNG !

Die vorhandenen Bauteile sind vor Baubeginn zu prüfen!

Bodenpressung: zul. $\sigma$ = 0.20 MN/m²
Annahme a. d. Baustelle überprüfen !

# POSITIONSPLAN

1

Bauvorhaben: Umbau und Umnutzung in Wohnraum
33803 Steinhagen-Brockhagen

Maßstab: 1:20 , 1:100

Bauherr:

Datum: 16.08.2016


Dipl.-Ing. B. Klieve
Ravensberger Str.10
33775 Versmold
Tel.: 05423/930676, Fax.: 05423/204527
Mobil: 0170 5374974
eMail: bernd-klieve@t-online.de
www.ingenieurbuero-klieve.de


Gez.:

Änderung:

Projekt Nr.: